

Protokoll über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales und Kinderbetreuung

Sitzungsdatum: Dienstag, den 27.05.2025
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:53 Uhr
Ort, Raum: Bohmte, Mensa des Kindergartens Wirbelwind,
Neustadtstraße 46, 49163 Bohmte

Anwesend:

Vorsitzende

Anne Paul

Ausschussmitglieder

Patrick Buchsbaum

Jan Fröhling

Elisabeth Düvel

Michael Lenger

Mark Oelgeschläger

Martin Schütz

Lars Büttner ab

Stefan Wienholt ab TOP 5

Vertreter/-innen der Kindergärten

Tomke Merten

Angelika Riese

Von der Verwaltung

Bürgermeister Markus Kleinkauertz

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls vom 27. Februar 2025
- 5 Einwohnerfragestunde I
- 6 Bericht über die Arbeit des Familienzentrums in der Kita Wirbelwind in Bohmte
Vorlage: IV/112/2025

- 7** Antrag der Ratsgruppe Gemeinsam für Bohmte: Container umnutzen als Lagerfläche
Vorlage: BV/114/2025
- 8** Antrag der Ratsgruppe Gemeinsam für Bohmte: Sitzgelegenheiten, Sandkasten und Boulebahn - Naherholung für Jung und Alt
Vorlage: BV/115/2025
- 9** Antrag der Ratsgruppe Gemeinsam für Bohmte; Suche Waldkindergarten
Vorlage: BV/116/2025
- 10** Bericht der Verwaltung
- 11** Anträge und Anfragen
- 12** Einwohnerfragestunde II

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende Anne Paul eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Ausschussmitglieder.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende Anne Paul stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung mit den Tagesordnungspunkten 1 – 12 wird festgestellt.

zu 4 Genehmigung des Protokolls vom 27. Februar 2025

Das Protokoll über die Sitzung vom 27. Februar 2025 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 5 Einwohnerfragestunde I

Hierzu liegen keine Wortmeldungen vor.

zu 6 Bericht über die Arbeit des Familienzentrums in der Kita Wirbelwind in Bohmte Vorlage: IV/112/2025

Frau Laura Schmidt, Koordinatorin des Familienzentrums in der Kita Wirbelwind, berichtet ausführlich in der Sitzung über die Arbeit des Familienzentrums in der Kita Wirbelwind.

Dem Protokoll wird als Anlage ein Handout über den Vortrag von Frau Schmidt und der Flyer des Familienzentrums angefügt.

zu 7 Antrag der Ratsgruppe Gemeinsam für Bohmte: Container umnutzen als Lagerfläche Vorlage: BV/114/2025

Mit Schreiben vom 30.03.2025 beantragt die Ratsgruppe *Gemeinsam für Bohmte*, dass einer der Überseecontainer auf dem Gelände des Jugendcampus auf das Gelände des Dirtparks in Bohmte umgesetzt werden soll, um eine benötigte Lagerfläche vorzuhalten.

Das vom Bund geförderte Projekt mit der Sanierung des Sportplatzes, und des Jugendcampus und der Entstehung des Lesegartens an der Jahnstraße wurden drei 40-Fuß-Container von der Fläche am Sportplatz an der Jahnstraße auf die Fläche des Jugendcampus vor dem Jugendtreff mit einem entsprechenden Kran umgesetzt. Bei der Umsetzung der Container sind Kosten i. H. v. 2.650,00 € entstanden. Nach einer groben Einschätzung wird die Umsetzung eines Containers auf das Gelände des Dirlparks *Am Schwaken Hofe* mindestens die gleichen Kosten verursachen (Anmietung Kran; Aufstellen des Krans an 2 Standorten, entsprechender LKW für den Transport etc.).

Die Umsetzung der Container auf dem Jugendcampus war ebenfalls auch Bestandteil der genannten Fördermaßnahme. Falls ein Container umgesetzt werden sollte, ist es notwendig lt. Rücksprache mit der Förderbehörde, die Umsetzung bis zum 30.06.2025 zu beantragen, um die Zweckbindung entsprechend aufrechtzuerhalten. Der Antrag wird dann bei der Förderbehörde geprüft. Falls dem Antrag stattgegeben wird, wird der entsprechende Förderanteil der Umsetzung entfallen (mind. 397,00 €).

Im Rahmen des oben genannten Förderprojektes wurde im Vorfeld der Planung mehrere Veranstaltungen mit Politik und den Nutzern der Flächen durchgeführt, um eine nutzungsorientierte Planung für die Flächen zu erhalten. In einer der Planungsveranstaltungen war es die Idee und der Wunsch der Jugendlichen die Container auf dem Gelände vor dem Jugendtreff zu platzieren, da die Container auf dem Sportplatz aus Platz- und Nutzungsgründen nicht mehr verbleiben konnten.

Um einen entsprechenden Abstellraum für Schubkarren, Harken, Schüppen etc. am Dirlpark vorzuhalten, wären auch andere Alternativen ausreichend (z. B. eine Gartenhütte).

Die Verwaltung schlägt daher vor, von einer Umsetzung des Containers abzusehen. Herr Büttner erklärt, dass er den Antrag soweit zurückziehe. Bürgermeister Kleinkauertz erläutert, dass die Jugendlichen über die Nutzung der Container entscheiden sollen. Die genaue Nutzung der Container stehe noch nicht fest.

Eine Beschlussfassung über den Antrag ergeht nicht.

zu 8 Antrag der Ratsgruppe Gemeinsam für Bohmte: Sitzgelegenheiten, Sandkasten und Boulebahn - Naherholung für Jung und Alt **Vorlage: BV/115/2025**

Mit Schreiben vom 30.03.2025 beantragt die Ratsgruppe *Gemeinsam für Bohmte*, dass auf dem Gelände des geplanten Dirlparks *Am Schwaken Hofe* weitere Sitzgelegenheiten, ein Sandkasten und eine Boulebahn errichtet werden sollen.

Mit Beschluss des Verwaltungsausschusses v. 12.06.2024 wurde festgelegt, dass eine ungenutzte Fläche *Am Schwaken Hofe* in Bohmte für die Realisierung eines Dirlparks in der Ortschaft Bohmte bereitgestellt wird.

Der Dirlpark wurde vorab von Jugendlichen im Rahmen eines Beteiligungsprozesses in mehreren Workshops geplant. Aufgrund der Zustimmung der Gemeinde Bohmte für dieses Projekt, ist für die vorgesehene Fläche die dazu benötigte Bauleitplanung in der aktuellen Beschlussfassung der Gremien der Gemeinde Bohmte. Im Juni dieses Jahres soll das Verfahren aus heutiger Sicht abgeschlossen sein, um dann die Umsetzung des Dirlparks zu realisieren.

Aufgrund einer Budgetvorgabe für das Projekt haben die Jugendliche in dem Planungsprozess Kürzungen vorgenommen. Unter anderem war auch die Überlegung auf dem Gelände

zwei zusätzliche Pumptracks auch für die jüngeren Kinder zu errichten. Die Pumptracks, die auch in der anliegenden Zeichnung für den Dirtpark bedacht wurden, konnten aus Kostengründen nicht in die Planung aufgenommen werden.

Bei einer weiteren Beplanung der Fläche könnte man über eine Beteiligung der Jugendlichen ebenfalls nachdenken.

Nach Rücksprache mit dem Landkreis Osnabrück könnte es sein, dass wir im Baugenehmigungsverfahren Parkmöglichkeiten für die Fläche nachweisen müssten, wenn, wie beantragt, ein Sandkasten und eine Boulefläche auf dem Gelände realisiert wird.

Die Verwaltung schlägt für eine Realisierung des Antrags folgenden Standort vor:

- rechts von der Einfahrt des Fahrradweges *Am Schwaken Hofe* auf das Dirtparkgelände (siehe anliegender B-Plan)

Herr Schütz schlägt vor, den Antrag zu den Haushaltsberatungen zurückzustellen.
Herr Fröhlich erklärt, dass er den Vorschlag von Herrn Schütz unterstützt.

Bürgermeister Kleinkauertz erklärt, dass die Verwaltung die Kosten bzgl. des Antrags ermitteln könne.

Eine Beschlussfassung erfolgt nicht.

zu 9 Antrag der Ratsgruppe Gemeinsam für Bohmte; Suche Waldkindergarten Vorlage: BV/116/2025

Mit Schreiben vom 30.03.2025 beantragt die Ratsgruppe *Gemeinsam für Bohmte*, dass die Suche für ein Grundstück für eine Waldkindergartengruppe auf das gesamte Gemeindegebiet ausgeweitet werden soll.

Gem. Beschluss des Verwaltungsausschusses am 26.02.2020 sollte eine Waldkindergartengruppe des Hummelhofes auf der Fläche am Gut Arenshorst hinter dem damaligen Golfplatz entstehen. Alle Vorgaben des Landes Niedersachsen bzgl. des Grundstücks konnten hier eingehalten werden. Jedoch wurde die Zustimmung, die Fläche zu nutzen, von den Eigentümern des Gutes widerrufen. Die Verwaltung hat aufgrund dessen weitere Flächen in der Ortschaft Herringhausen-Stirpe-Oelingen angesehen, um eine Waldkindergartengruppe zu realisieren. Ein Ersatz für die entsprechende Fläche konnte nicht gefunden werden.

Eine Gruppe in einer Waldkita hat nach den Vorgaben des Landes Niedersachsen 15 Plätze. In einer Waldkindergartengruppe können ausschließlich Kinder ab 3 Jahren betreut werden.

Zu den Rahmenbedingungen für eine Betriebserlaubnis gehören:

- Waldareal mit Gestattungsvertrag durch Waldbesitzer und Forstverwaltung,
- Einwilligung der Baubehörde, ggf. Baugenehmigung,
- zwei pädagogische Fachkräfte gem. § 11 Abs. 1 NKiTaG,
- max. 30 Stunden Öffnungszeit wöchentlich (inkl. max. eine Stunde Sonderöffnungszeit täglich), d.h., max. 6 Stunden an fünf Tagen in der Woche,
- beheizbarer Bauwagen (oder Schutzhütte), Toilette,
- Räumlichkeiten (mit Nutzungsberechtigung) zum Aufenthalt bei witterungsbedingten Gefahren,
- bei einer Kern- und Randzeit über 5 Std. tägl. muss die Kindertagesstätte den Kindern die Einnahme einer warmen Mahlzeit ermöglichen,
- pädagogische Waldkonzeption, die auch für den Notfall einen Rettungsplan beinhaltet

In der aktuellen Planung des Landkreises Osnabrück bzgl. der Kita-Plätze in der Gemeinde Bohmte wird darauf verwiesen, dass die prognostizierten freien Kapazitäten (Absenkung der Geburtenrate) in den Folgejahren nicht zu erwarten sind, wenn die Baugebiete in Stirpe, Hunteburg und Bohmte bebaut und erschlossen wurden.

Herr Schütz und Herr Fröhling erklären, dass es bei der derzeitigen haushälterischen Situation eine Frage der Prioritäten sei, welche Projekte umgesetzt werden sollen. Es sei bereits viel in die Kindertagesstätten investiert worden, und derzeit würden in diesem Bereich noch Projekte mit einem hohen finanziellen Aufwand umgesetzt. Die Priorität liege nun bei den Schulen, die ebenfalls finanzielle Investitionen benötigen.

Bürgermeister Kleinkauertz merkt an, dass derzeit kein zusätzlicher Bedarf an Plätzen in den Kindertagesstätten bestehe.

Frau Paul erläutert, dass es auch wichtig sei, mit den Kita-Leitungen vor Ort zu sprechen, ob eine Waldgruppe angedockt werden könne. Der als Auflage genannte Schutzraum, der bei schwierigen Wetterbedingungen von einer Waldgruppe genutzt werden soll, könne somit auch in einer Kindertagesstätte bereitgestellt werden. In diesem Zusammenhang sei vielleicht auch eine Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden vor Ort möglich, um einen Schutzraum in einem Gemeindehaus zu nutzen.

Frau Merten (Leitung Kita Wirbelwind) sowie Frau Riese (Leitung Kita Regenbogen Hunteburg) erklären, dass eine Waldkita hohe Auflagen erfüllen muss, bevor sie in Betrieb genommen werden kann. Grundsätzlich sei eine Waldkita eine sehr schöne Alternative im Bereich der Kinderbetreuung. Die Kinder seien den ganzen Tag in der Natur und förderten dadurch ihre Gesundheit sowie ihre motorischen Fähigkeiten.

Herr Buchsbaum schlägt vor, die Meinung der Eltern diesbzgl. einzuholen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf dem Gebiet der Gemeinde Bohmte ein entsprechendes Waldgrundstück zu suchen, um bei einem zukünftigen Mehrbedarf an Betreuungsplätzen die Einrichtung einer Waldkita zeitnah umsetzen zu können.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 10 Bericht der Verwaltung

Bürgermeister Kleinkauertz berichtet:

1. Am 19.06.2025 ab 16.00 Uhr findet die Bürgermeistersprechstunde auf der Freibadbaustelle statt. Eine Anmeldung vorab ist nicht notwendig.
2. Am 01.08.2025 tritt der Jugendpfleger der Gemeinde Bohmte, Herr Lenz, seine Stelle an.
3. Das Hallenbad ist nach der Grundreinigung am 02.06.2025 wieder für den Publikumsverkehr geöffnet.

4. Für das Jahr 2025 erhält die Freiwilligenagentur der Gemeinde Bohmte eine Förderung des Landes Niedersachsen i. H. v. ca. 9.500,00 €.
5. Bezüglich der Erweiterung der evangelischen Kindertagesstätte in Hunteburg finden derzeit Gespräche statt, um juristische Feinheiten noch abzustimmen.

zu 11 Anträge und Anfragen

Hierzu liegen keine Wortmeldungen vor

zu 12 Einwohnerfragestunde II

Hierzu liegen keine Wortmeldungen vor.



Anne Paul
Ausschussvorsitzende



Markus Kleinkauertz
Bürgermeister
gleichz. Protokollführer